



DIE KURZE NACHRICHT

Wer aus der Reihe tanzt

Mit einem Festakt und einem anregenden Podiumsgespräch von Schulvertretern mit anthroposophischen „Weggefährten“ aus der Nachbarschaft endete am Samstag, den 28. September 2019, unser Veranstaltungsreigen zum 100-sten Geburtstag der Waldorfpädagogik.

Das launische Motto des Abends „Wer aus der Reihe tanzt, lebt intensiver“ hatte etwa 120 Eltern, SchülerInnen, MitarbeiterInnen und Gäste zusammen geführt. Beeindruckend waren der Eurythmie-Beitrag der 12. Klasse zu Beginn – Goethes Gedicht „Unbegrenzt“ aus dem Alterswerk „west-östlicher Diwan“- und ihr wunderbares Büffet. Außerdem konnte man Werklehrer Daniel Strobel als Jazz-Gitarristen neben dem Saxophonisten Matti Münch erleben. Unter der Moderation von Mathias Maurer (Redaktion Erziehungskunst/ Stuttgart) erinnerten dann Vertreter der Firma Helixor, der Bienenvereinigung Melifera, der biologisch-dynamischen Landwirtschaft, des anthroposophischen Zweiges in Balingen und unserer Schule daran, dass die Gründung der ersten Waldorfschule 1919 in Stuttgart eingebettet war in einen großen gesellschaftlichen Aufbruch hin zu einer ganzheitlichen Erziehung und Medizin sowie zu einem spirituellen Naturverständnis.





Achtklässler engagieren sich für brasilianische Waldorfschule

Auch in diesem Jahr nahmen SchülerInnen unserer Schule am bundesweiten „WOW-Day“ der Waldorfbewegung teil. Durch Eintages-Arbeitsplätze, für die mit Betrieben in der Umgebung vorher eine Entlohnung ausgehandelt wurde, erarbeiteten die 28 SchülerInnen der 8. Klasse am 17. Oktober 1385,00 Euro, wie Klassenlehrer Michael Schmusch stolz berichtete. Zu den Arbeitsplätzen gehörten Handwerks- und Industriebetriebe (z.B. Karosseriebau), aber auch das Feriendorf Tieringen, ein Tierheim oder Kindergärten. Das Geld wird an die brasilianische Waldorfschule „Escola Anael“ in Várzea da Roça gespendet, einer Kleinstadt 300 Kilometer nordwestlich von Salvador da Bahia, ganz im von extremer Armut und Landflucht geprägten Hinterland Brasiliens. Einige Schüler der Klasse betreuten auch am Martini-Markt einen Stand der Partnerschule. Die Schulgründerin Doris Knipping gehört zu den ehemaligen Eltern unserer Schule. Im Jahr 2018 beteiligten sich Schülerinnen und Schüler aus 26 Ländern am WOW-Day und erarbeiteten einen Beitrag von 314.000,00 Euro, der 55 Einrichtungen zugutekam – ein kraftvolles Signal gelebter Solidarität!

Verbesserte Kommunikation

Der Informationsaustausch zwischen Eltern(vertretern) und Schulleitung bzw. Lehrerkollegium ist in den letzten Monaten durch verschiedene Maßnahmen verbessert worden. So enthält das wöchentliche Freitagsblatt seit letztem Schuljahr die Rubrik „News aus der Konferenz“ mit aktuellen Hinweisen darauf, woran das Kollegium in den Donnerstagskonferenzen arbeitet, was diskutiert oder beschlossen wird. Außerdem besucht immer ein Kollege aus der Schulleitungskonferenz den monatlichen Elternvertreterkreis, beleuchtet dort pädagogische Grundfragen oder stellt sich dem Austausch. Im letzten Schuljahr hat diese Aufgabe Klassenlehrer Michael Vogel wahrgenommen, im laufenden Schuljahr Oberstufenlehrer Holger Grebe. Außerdem fand am 5. Dezember 2019 die zweite Schulkonferenz im Festsaal statt. Zum Thema „Tourist oder Bürger? Wie verbinde ich mich mit den Lernprozessen rund um die Schule?“ fand ein breiter Austausch zwischen allen am Schulleben beteiligten Gruppen statt. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe der Bunten Feder.



WALDORFSCHULVEREIN
ZOLLERNALB E.V.

22. NOVEMBER 2019

FREITAGSBLATT

AKTUELLE TERMINE 25. NOVEMBER BIS 29. NOVEMBER 2019 (KW 48)			
Freitag und Samstag	22. und 23.11.2019	17:00 und 15:00 Uhr	Vorstellung der Projektarbeiten der Klasse 12
Samstag	23.11.2019	09:00 Uhr	„Zwischen Baumhaus und Smartphone“, Vortrag (siehe Innenteil)
Montag	25.11.2019	07:20 Uhr	Schulkinderrandlung
Montag	25.11.2019	19:30 Uhr	Gesprächskreis „Was mich bewegt“ (siehe Rückseite), Kl. Musikraum
Dienstag	26.11.2019	19:30 Uhr	Mitgliederversammlung, Festsaal (Einlass 19:00 Uhr)
Freitag	29.11.2019	16:00 Uhr	Öffentliche Führung in Kinderkrippe, Kindergarten und Schule Treffpunkt: Steinhauptwäldchen/Schaukasten
Freitag	29.11.2019	16:00 Uhr	Adventsgärtlein Kindergarten, Sternalergruppe (mit Eltern)
Freitag	29.11.2019	17:30 Uhr	Adventsgärtlein Kindergarten, Dornröschengruppe (mit Eltern)

NEWS AUS DER KONFERENZ:
Regelmäßig finden Gespräche der Schulleitung mit den ElternsprecherInnen statt. Beim letzten Treffen wurde festgestellt, dass die Teilnahme an Elternabenden in allen Klassenstufen rückläufig ist. Wie gelingt es uns diesen Trend zu stoppen?

Hinweis: Das Verlassen des Schulgeländes in der Mittagspause ist erst ab Klasse 8 erlaubt. Schüler, die in der Nähe wohnen und während der Mittagspause nach Hause gehen, brauchen eine schriftliche Genehmigung der Eltern.

Aus Brandschutzgründen (unbeaufsichtigtes offenes Feuer und die Nähe zur Holzdecke) müssen wir uns von unserem großen Adventskranz im Eingangsbereich trennen. Als schöne Alternative sind vier Kerzenlampen mit Dekoration im Eingangsbereich angedacht.

Herr Naglitsch geht zum Schuljahresende in den wohlverdienten Ruhestand. Herr Schmusch wird dann diese Klasse übernehmen.

Natalia Aculova, Manfred Steingraber

Mitgliederversammlung des Waldorfschulverein Zollernalb e.V.
Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **26. November 2019 um 19:30 Uhr (Einlass & Registrierung ab 19 Uhr) im Festsaal** statt.
Alle Eltern, Mitarbeiter und Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Diana Späth (GF)

Gesellschaftsspiele abzugeben
Auf dem Flohmarkt des Martini-Marktes sind 2 Kisten mit gut erhaltenen Gesellschaftsspielen übriggeblieben. Da wir keine Verwendung dafür haben, würden wir sie gerne verschenken. Bei Interesse bitte in der Hausmeisterei melden.

Die Klasse 12 lädt ein
Am Freitag, 22. 11. 2019 ab 17:00 Uhr und Samstag, 23.11.2019, ab 15:00 Uhr laden die SchülerInnen der Klasse 12 zur Präsentation ihrer Projektarbeiten ein.
Weitere Informationen im Innenteil.

PRÄSENTATION DER PROJEKTARBEITEN DER 12. KLASSE
FREITAG 22.11.2019 AB 17:00 UHR
SAMSTAG 23.11.2019 AB 15:00 UHR
IM FESTSAAL

Essen mit Rückmeldung

Unter dieses Motto könnte man eine Aktion unserer Mensa stellen, die in der ersten Novemberhälfte stattfand. Die Klassen 3 bis 13 waren eingeladen, zusammen mit ihren KlassenlehrerInnen bzw. BetreuerInnen kostenlos in der Kost.Bar zu essen und anschließend Feedback zu geben. Nach Aussage von Frau Kraft waren 95 % der Rückmeldungen positiv. So meldete ein Oberstufenschüler zurück, „dass Sie sehr freundlich sind und das Essen sehr gut schmeckt“. Neben dem Wunsch nach einer größeren Snack-Theke oder nach „freiem WLAN“ findet sich aber auch der Hinweis: „Mir sind dort zu viele Menschen“. Die drei Kost.Bar-Mitarbeiterinnen versorgen mittags bis zu 80 SchülerInnen (etwa mittwochs, wenn nach der Mittagspause Zirkus stattfindet) sowie etwa 25 Kindergartenkinder, deren Essen in Warmhalteboxen angeliefert wird. Die Essensmarke für SchülerInnen kostet 3,- Euro und muss bis zur großen Pause in einen Postkasten im Neubau geworfen werden.

Kost.Bar

Konzeptarbeit Medienpädagogik

Wie viele Waldorfschulen im ganzen Bundesgebiet, so arbeitet auch unsere Schule seit diesem Schuljahr an der Erstellung eines medienpädagogischen Konzeptes. Eine aus Eltern und LehrerInnen zusammengesetzte Arbeitsgruppe (u.a. Herr Steingraber, Herr Arbes, Herr Günther, Frau Kästle, Herr Jetter) arbeitet an einem Teilbereich – an einem Lehrplankonzept zur Nutzung digitaler Medien in Mittel- und Oberstufe. Das zu erarbeitende Konzept soll auch dazu dienen, Fördermittel des Landes beantragen zu können. Daneben sollen Vorträge für Eltern und KollegInnen sowie Gespräche mit OberstufenschülerInnen (etwa am 13. Februar 2020 durch den Schweizer Waldorfpädagogen und Buchautor Johannes Greiner) helfen, ein Bewusstsein für Möglichkeiten und Risiken zu bilden, die sich in einer digitalisierten Welt auftun. Die geplante Digitalisierung der Schulen wird zur Zeit an vielen Orten kontrovers diskutiert. Für Betroffenheit sorgte das Auftreten der Hirnforschers Manfred Spitzer Mitte November im überfüllten Thalia-Theater in Tailfingen, wo er sein neuestes Buch „Die Smartphone-Epidemie“ vorstellte.

Holger Grebe [L]

